

	<p>Objekt: Amastris</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18214199</p>
--	--

Beschreibung

Zentrierpunkt auf Vorder- und Rückseite. - Der Gegenstempel wurde unter Gordianus III. auf die Münze aufgebracht und ist ausschließlich für Münzen von Amastris belegt, so dass es sich um eine Maßnahme lokaler Geldwirtschaft gehandelt haben wird.

Vorderseite: Drapierte Büste des Geta mit Lorbeerkranz nach r. Unterhalb seines Kinns ein runder Gegenstempel mit dem Kopf des Gordianus III. nach r., dahinter IO.

Rückseite: Ein stehender Widder nach l. Hinter ihm mittig eine Stele, auf welcher ein Vogel nach l. sitzt.

Mit Gegenstempel: Mit einem oder mehreren Gegenstempeln versehen. Diese sind u. a. zum Zweck der Auf- oder Abwertung und zur Anerkennung des Wertes angebracht, können auf den Ausgeber hinweisen oder in historischen Sammlungen den Besitzer eines Objektes.

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 8.57 g; Durchmesser: 25 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	209-212 n. Chr.
	wer	
	wo	Amasra
Besessen	wann	

wer Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gebrauchsgegenstand
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt
- Tier

Literatur

- F. Imhoof-Blumer, Zur Münzkunde des Pontos, von Paphlagonien, Tenedos, Aiolis und Lesbos, ZfN 20, 1897, 270 Nr. 2 Taf. 10,3 (dieses Stück).
- W. H. Waddington, Recueil Général des Monnaies Grecques d'Asie Mineure I-1 (1904) 154 Nr. 165 Taf. 21,12 (dieses Stück). Vgl. zum Gegenstempel: C. J. Howgego, Greek Imperial Countermarks (1985) 113 Nr. 43 (Kopf des Gordianus III)..